

Interview & Empfehlungen „Das Goldzeitalter“

Die BESTEN MINEN-AKTIVEN Kurse können sich verdoppeln!

Neue Höchststände IN SICHT

WER LESEN KANN, KAUF T GOLD!

Die Experten-Analyse

Im Heft: Alle Argumente auf 15 Seiten

Die Frage ist nur wo?

Wir bieten:

- 100% Sicherheit
- 7,2% Bonusgold
- jederzeit verfügbar
- steuerfrei (nach 1 Jahr)

Interessiert? Dann melde Dich!!!

0178 7303616

Manuel Kühner **KVS**
MIT SICHERHEIT ZU MEHR VERMÖGEN

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Sponsoren der Bandenwerbung für ihre treue Unterstützung. Der SVM bittet Sie, diese Firmen bei Ihren Einkäufen und bei der Vergabe von Aufträgen besonders zu berücksichtigen.

Letzte aktuelle Information

Heute an der Kasse erwerben

Karten zur Busfahrt nach Berg am 24.03.2018



Buskarten



SVM - Report Fußball AKTUELL 17.03.2018

Redaktion: Rudolf Hartmann / Gerhard Siegl
Bilder: Ottmar Dentler / Lea Bausenhart / Peter Tietze

SVM ehrt zum Abschluss des Jubiläumsjahres

Assistiert vom 2. Vorsitzenden Florian Weber und den Abteilungsleitern Freizeitsport-Jugend Julia Spleiß und Fußball Christian Dobler führte der 1. Vorstand Rudolf Hartmann im Rahmen der Weihnachtsfeier die Ehrung von verdienten Vereinsmitgliedern durch. Mit der Vereinsehrennadel in Gold wurde ausgezeichnet: Jürgen Bochtler. Mit der Vereinsehrennadel in Silber: Reinhold Bösch.

„Ich möchte mich bei euch herzlich bedanken für eure Treue zum Verein und für eure tatkräftige Unterstützung“, sagte Hartmann zusammenfassend zu den Geehrten.



2. Vorstand Florian Weber (links) und Reinhold Bösch sowie

Jürgen Bochtler

Vorbericht und vorläufiger Kader der 1. Mannschaft



SV Mietingen : SV Oberzell

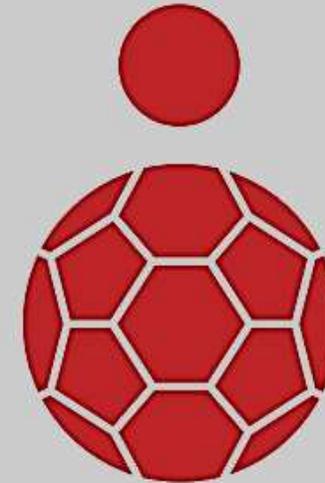
Kann der SVM den Abstand zum Tabellenkeller vergrößern?

Bei beiden Teams geht es darum den Abstand zum Tabellenkeller zu vergrößern. Dass ein Unentschieden da meist nicht weiter hilft, hat der SVM am letzten Spieltag erfahren.

In den letzten 6 Spielen konnte auch der SV Oberzell keinen Sieg mehr holen. Doch das darf nicht dazu verleiten, den SVO zu unterschätzen. In der Vorrunde hat die erfahrene SVO-Elf unserem Team schon deutlich gemacht, dass die Trauben in der Landesliga hoch hängen. Vor allem besitzen die Ravensburger Vorstädter in Anderson Gomes dos Santos einen herausragenden Torjäger und in Marco Geßler mit 13 Vorlagen den besten Assist-Spieler der gesamten Liga. Sie können zu jeder Zeit ein Spiel allein entscheiden.

Für den SVM kommt es daher vor allem darauf an, diese beiden Spieler zu neutralisieren. Mit einer ähnlich engagierten und disziplinierten Defensivleistung wie in Heimenkirch ist das möglich, obwohl ja die Vorbereitungsphase unserer Schwarz-Weißen aus verschiedenen Gründen nicht optimal war. Erfreulich ist, dass mit dem wieder genesenen Stefan Glutsch die Defensive zusätzliche Möglichkeiten hat.

So freut sich unser Coach Reiner Voltenauer - wie immer - „mit unseren zahlreichen Fans schon auf das Spiel gegen Oberzell und den Rest der Saison“. Taktisch wird er wie bisher gewohnt, die Lehren aus dem negativen Ergebnis der Vorrunde in Oberzell ziehen. So kann er hoffentlich mit seinem Team den Abstand zum Tabellenkeller vergrößern.



www.ksk-bc.de

Dabeisein ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der Fußball in der Region fördert.

Wenn's um Geld geht



Rückblick in die Winterpause

5. Mietinger Elfmeter-Turnier Uganda siegt im Finale nach Verlängerung.

Am vergangenen Wochenende fand in der Mietinger Mehrzweckhalle die fünfte Auflage des inzwischen schon traditionellen Elfmeter-Turnier statt. Unter dem Motto „Duell um die Welt ... Champions for Russia“ traten 24 Teams, jeweils stellvertretend für ein Land an. Unter anderem tauchten Länder wie Scherbsbudistan, Tuvalu, Kiribati oder Tomorroland (die Damenmannschaft des SVM) auf, für die es zur Fußball-WM in Russland zwar noch nicht reichte, die aber für viel Stimmung und Begeisterung in der Halle gesorgt haben. Passend zur gerade abgelaufenen 5. Jahreszeit war die Teilnahmebedingung, ein dem Land angepasstes Outfit, welches auch entsprechend prämiert wurde. Hier eroberten die Teams von „Schlumpfeland“ und dem „Tussiland“ die Gunst der Jury.

Im sportlichen, nicht immer ernst genommenen Teil, dem Elfmeter-Duell der 24 Teams schossen sich „Uganda“, „Tussiland“, „China“ und „Schlumpfeland“ ins Halbfinale, welches dann „Uganda“ und „Schlumpfeland“ jeweils mit 4:3 für sich entscheiden konnte. Im Finale setzte sich das Team „Uganda“ gegen das Team „Schlumpfeland“, allerdings erst in der Verlängerung mit 5:4 durch und wurde für den Turniersieg mit einem Spanferkel sowie dem VoBa-Wanderpokal belohnt. Die weiteren Plätze, die ebenfalls von der Turnierleitern und Organisatoren Alfred Schuhmacher und Steffen Steinle geehrt und mit Preisen belohnt wurden, belegten die Teams „Tussiland“, „China“ und „Turkmenistan“.

Geehrt wurden auch die besten Torhüter, Adam Bankowitsch (Team Uganda) und Kevin Werner (Team Schlumpfeland). Sie durften auch einen Preis bei der Siegerehrung, die während der anschließenden „After-Show-Party“ stattgefunden hat, in Empfang nehmen.



v. l.: Die Gewinner des SVM-11m-Turniers: Team Schlumpfeland und Tussiland (beste Kostümierung), Team Uganda (Turniersieger), mit den besten Torhütern Kevin Werner (Schlumpfeland) Adam Bankowitsch (Uganda), Alfred Schuhmacher (Turnierleitung), Florian Weber (2. Vorstand) und Rudi Hartmann (1. Vorstand)

Willkommensgrußwort des Vorstands



Verehrte Sportfreunde aus Nah und Fern,

im Namen des Sportvereins SV Mietingen (SVM) heißen wir Sie auf unserem Sportgelände willkommen.

Der SVM ist eines der sportlichen Aushängeschilder der Gemeinde Mietingen, die 2100 Einwohner zählt. Der SVM mit seinen rund 930 Mitgliedern besteht aus den Abteilungen Fußball, Jugendfußball sowie Freizeitsport Erwachsene und Jugend.

In den letzten Jahren erhielt der SVM zweimal den Vereinsehrenamtspreis im Bezirk Riss. Ferner wurde unser Verein mit dem EnBW Jugendpreis ausgezeichnet. Wir dürfen auf diese und zahlreiche Einzelauszeichnungen des ehrenamtlichen Engagements stolz sein und wir danken allen, die hierzu einen Beitrag geleistet haben.

Der SVM arbeitet seit Jahren an der weiteren Optimierung bzw. Modernisierung seiner Infrastruktur. Die Kabine im Keller wurde in den Wintermonaten unter Leitung von Lukas Sulzer renoviert. Die Arbeiten am Spielplatz werden mit der Neugestaltung der „Nordkurve“ abgeschlossen. Die neue Geräte- und Trainingsausstattungsgarage soll nach Stilllegung des Baus in den letzten Wintermonaten bald fortgesetzt werden.

Die 1. und die 2. Mannschaft haben in der Vorrunde - getragen auch von ihren zahlreichen Fans - ihr Ziel „Nichtabstiegsplatz“ erreicht. Bei den Bezirkshallenmeisterschaften konnten sie ihre erwartete Rolle als Landesligamannschaft nicht gerecht werden. Die Damen sind bereits mit einem Dreier in die Rückrunde gestartet und haben nun den Relegationsplatz ins Visier genommen. Die Jugendmannschaften konnten bei den Bezirkshallenmeisterschaften dieses Jahr leider keinen Titel erringen.

Zum heutigen Landesligaspiel wünschen wir allen Gästen aus Oberzell sowie den heimischen Zuschauern ein spannendes und faires Spiel.

Den Schiedsrichtern wünschen wir eine glückliche Hand.

Mit sportlichen Grüßen

Rudi Hartmann, 1. Vorstand, und Florian Weber, 2. Vorstand



Tabelle Landesliga 4

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	FV Olympia Laupheim	17	12	4	1	43 : 15	28	40
2.	TSV Berg	19	12	2	5	48 : 23	25	38
3.	FV Rot-Weiß Weiler	19	12	2	5	41 : 28	13	38
4.	VfB Friedrichshafen	19	10	4	5	39 : 23	16	34
5.	SV Kehlen	18	7	5	6	30 : 33	-3	26
6.	SV Ochsenhausen	19	7	4	8	37 : 32	5	25
7.	SV Oberzell	18	7	4	7	37 : 38	-1	25
8.	FV Altheim	19	7	3	9	39 : 34	5	24
9.	FC Ostrach	15	7	1	7	17 : 28	-11	22
10.	TSV Eschach	16	6	3	7	30 : 34	-4	21
11.	SV Mietingen	17	6	3	8	22 : 37	-15	21
12.	TSG Balingen II	18	4	8	6	19 : 21	-2	20
13.	TSV Heimenkirch	17	4	6	7	25 : 28	-3	18
14.	TSV Strassberg	16	4	6	6	15 : 24	-9	18
15.	FV Ravensburg II	18	5	2	11	27 : 33	-6	17
16.	SV Weingarten	18	4	4	10	29 : 44	-15	16
17.	TSG Ehingen	17	3	5	9	13 : 36	-23	14



Tabelle und Vorbericht Kreisliga A

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	TSG Achstetten	16	13	2	1	46 : 12	34	41
2.	SV Schemmerhofen	15	11	2	2	49 : 11	38	35
3.	SV Baustetten	15	11	1	3	33 : 11	22	34
4.	SGM WarthausenBirkenhard	15	9	3	3	34 : 14	20	30
5.	SC Schönebürg	15	9	2	4	36 : 17	19	29
6.	SV Äpfingen	15	8	2	5	34 : 21	13	26
7.	FC Wacker Biberach	14	5	6	3	23 : 15	8	21
8.	SF Bronnen	14	6	3	5	27 : 24	3	21
9.	SV Burgrieden	15	5	2	8	24 : 21	3	17
10.	SV Mietingen II	14	4	4	6	17 : 26	-9	16
11.	SV Laupertshausen	16	4	3	9	22 : 34	-12	15
12.	FC Inter Laupheim	15	3	5	7	22 : 30	-8	14
13.	SG Mettenberg	16	1	4	11	14 : 41	-27	7
14.	TSG Maselheim-Sulmingen	15	2	1	12	10 : 46	-36	7
15.	TSV Ummendorf II	16	2	0	14	13 : 81	-68	6

FC Inter Laupheim : SV Mietingen II

Mit einem Unentschieden den Gegner hinter sich lassen

Beide Teams haben gegen Mannschaften aus dem unteren Tabellendrittel in 6 Duellen je 12 Punkte eingefahren. Dies spricht für ein Unentschieden in der heutigen Begegnung.

Mit einem Sieg könnte Inter Laupheim den SV Mietingen II in der Tabelle überholen. Dies will die Rauß-Jerg-Truppe auf jeden Fall vermeiden, muss hierzu aber vor beim Abschluss effektiver werden. Die Abschlusschwäche war schon das große Problem beim 1:1 in der Vorrunde und auch in den letzten Spielen stand auf dem eigenen Torkonto meist eine 0.

Nach der Vertragsverlängerung von Rainer Rauß hat das Team nun auch wieder eine sichere Zukunftsperspektive, die nach dem bisherigen Saisonverlauf hoffentlich auch wieder Kreisliga A heißt.

Kader und Spielberichte der 2. Mannschaft Kreisliga A



3. Reihe v. l.: Stefan Mast, Philipp Birk, Alexander Ehe, Joachim Führle, Björn Demuth, Patrick Klaus, Fabian Birk, Timo Erdmann, Philip Rupf
 2. Reihe v. l.: Trainer Rainer Rauß, Spielleiter Carlos Pinto, Lukas Sulzer, Manuel Reinke, Stefan Göhring, Daniel Bösch, Dennis Ott, Martin Thanner, Städele Torwarttrainer Daniel Osis
 Klaus
 1. Reihe v. l.: Stefan Stiasny, Philipp Spleiß, Jonas Meyer, Kai Radnick, Florian Jerg, Alex Fischer, Toni Zeitz, Timo Kühner
 Es fehlen: Raphael Demuth, Philip Demuth, Markus Denzel, Mario Ruß



Das
 Trainerteam -
 Rainer Rauß
 und
 Frank Jerg,



Spielberichte / -ergebnisse SVM II - Kreisliga A

11.03.2018 SV Mietingen : TSG Maselheim-Sulmingen 0:0
 SVM II holt in verkrampten Spiel einen Heimpunkt

Die Platzherren waren im Nachholspiel spielerisch die bessere Mannschaft, allerdings war am gegnerischen Strafraum meist Endstation. Gegen Ende der Partie hatten beide Mannschaften noch die Möglichkeit das Spiel für sich zu entscheiden, doch das Aluminium verhinderte es auf beiden Seiten. Das 0:0 stellt am Ende ein gerechtes Ergebnis dar.

Unser heutiger Gegner

Aus dem Internet FuPa.net



Letzte Spielergebnisse:

H		FC Ostrach	0 : 2
A		TSV Straßberg 1903	12.05.
H		FV Rot-Weiß Weiler	2 : 5
A		SV Kehlen	abg.
H		TSG Balingen II	1 : 1

F_{eigelmann} **S**_{chuhmacher} **B**_{raig}

Fertigungstechnik GbR

Kader der 1. Mannschaft



3. Reihe v.l.: Tobias Steinle, Stefan Glutsch, Marcel Rölser, Marco Kühner, Felix Stumm, Ben Rodloff, Dominik Glaser
 2. Reihe v.l.: Spielleiter Carlos Pinto, Trainer Rainer Voltenauer, Andreas Bösch, Christian Glaser, Dominik Burry, Roland Mayer, Benjamin Rodi, Betreuer Reinhold Ackermann, Torwarttrainer Daniel Osis
 1. Reihe v.l.: Lukas Sulzer, Robin Ertle, Florian Arnold, Jens Müller, Manuel Amann, Mathias Tietze, Tobias Füller, Leonard Gashi
 Es fehlen: Maex Mast



Bernd Rodloff

Biberacher Straße 7 · 88471 Laupheim
 Telefon 0 73 92.97 92 300 · Telefax 0 73 92.97 92 301
www.physiopraxis-rodloff.de · info@physiopraxis-rodloff.de

Spielberichte Frauenbezirksliga

11.03.2018 SV Mietingen : FC Wacker Biberach 4:0 SVM-Mädels starten erfolgreich in die Rückrunde

Noch nicht so richtig im Spielfluss kamen die Mietinger Damen gegen den FC Wacker Biberach aus der Winterpause.

Nachdem bereits nach 2. Minuten eine gute Chance zur 1:0 Führung vergeben wurde, dauerte es bis zur 40. Minute ehe Petula Arnold doch etwas glücklich die 1:0 Führung erzielte.

Im zweiten Abschnitt war, trotz einem verschossenen Elfmeters, die Chancenauswertung besser. Aus Standardsituationen bauten Ines Maidel (53.) und Julia Füller (55.) die Führung auf 3:0 aus. Den Schlussspunkt setzte Alena Maidel (72.) mit dem Treffer zum 4:0 Endstand.

Tore: Alena Maidel (1), Ines Maidel (1), Julia Füller (1), Petula Arnold (1)



Ines Maidel



Alena Maidel

Damenbezirksliga



Spielleiterin:
Stefanie Danner



Coach: Alfred
Schuhmacher



Co-Trainer: Stefan
Ackermann

Co-Trainerin: Sonja
Wagner

Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
1.	SV Burgrieden	10	9	0	1	49 : 11	38	27
2.	TSV Hochdorf	11	7	2	2	38 : 11	27	23
3.	SV Mietingen	10	7	1	2	31 : 4	27	22
4.	SGM Schemmerhofen	9	6	1	2	32 : 7	25	19
5.	SGM BellamontRot II	10	5	3	2	23 : 15	8	18
6.	TSV Warthausen	10	4	3	3	38 : 19	19	15
7.	SV Laupertshausen	10	3	2	5	15 : 21	-6	11
8.	SV Reinstetten II (Flex)	10	2	3	5	16 : 38	-22	9
9.	SV Burgrieden II (Flex)	9	2	1	6	13 : 48	-35	7
10.	FC Wacker Biberach	11	1	2	8	6 : 30	-24	5
11.	SGM Dettingen (Flex)	10	0	0	10	5 : 62	-57	0

Die nächsten Spiele der SVM-Aktiven



Abteilungsleiter
Fußball:
Christian Dobler



Spielleiter
Fußball:
Carlos Pinto

SV Mietingen

Sa., 24.03.18 15:00	A		TSV Berg
Sa., 31.03.18 15:30	H		SV Weingarten

SV Mietingen II

So., 18.03.18 15:00	A		FC Inter Laupheim
So., 25.03.18 15:00	H		SF Bronnen
So., 08.04.18 15:00	A		SV Äpfingen

SV Mietingen Frauen

So., 25.03.18 10:30	A		SV Reinstetten II
So., 08.04.18 10:30	H		SV Schemmerhofen

Bisherige Fieberkurven





Spielberichte / -ergebnisse SVM I - Landesliga

02.12.2017 SV Mietingen : FV Altheim 1:7

SVM kommt gegen Altheim erneut unter die Räder

Bad Saulgau / gw / sz - Mit einem Paukenschlag hat sich der FV Altheim in der Fußball-Landesliga zurückgemeldet.

Nach dem 5:1-Erfolg im Hinspiel dürfte den Mietingern in naher Zukunft leicht schwindelig werden, wenn sie den Namen des FV Altheim hören. Denn die Grün-Weißen erzielten in dieser Saison damit zwölf Saisontore gegen den Mitaufsteiger und Meister aus dem Bezirk Riß.

"Ich bin geschockt und fassungslos von der Leistung in der zweiten Halbzeit, weil die erste Halbzeit eine der bislang besten war", suchte Trainer Reiner Voltenauer nach dem Spiel nach Worten. Die Stimmung im Mietinger Lager sank durch die Verletzung von Dominik Glaser in der 81. Minute noch weiter in den Keller. "Wir hoffen, dass es nicht so schlimm ist", so Voltenauer nach dem Spiel, während der Mittelfeldspieler auf dem Weg ins Krankenhaus war.

Auf dem Weg zu einem erfolgreichen Jahresabschluss waren die Mietinger in der ersten Halbzeit. Der SVM übernahm gleich das Heft in die Hand und hatte durch Co-Trainer Christian Glaser in den Anfangsminuten gleich zwei Mal die Chance zur Führung. Symptomatisch für die Partie, dass Gast Altheim gleich mit seiner ersten Torchance in Führung ging - Timo Reck traf nach Vorarbeit von Martin Schrode. Mietingen blieb am Drücker. Während Robin Ertle in der 15. Minute noch knapp scheiterte, traf Ben Rodloff fünf Minuten später nach einem starken Pass von Christian Glaser zum verdienten Ausgleich. Steinle, Ertle und Rodloff vergaben in der Folge die mögliche Führung. Erst in den letzten Minuten der ersten Halbzeit meldete sich die Gäste-Offensive mit zwei guten Chancen zurück, eine davon entschärfte SVM-Torhüter Manuel Amann gekonnt.

"Wir haben das Spiel dominiert, hatten drei, vier hochkarätige Chancen, müssen meiner Meinung nach mit einer Führung in die Kabine gehen und nehmen uns viel vor", beschrieb Reiner Voltenauer die Ausgangsposition vor Durchgang zwei. "Es war überhaupt nicht absehbar, dass wir so unter die Räder geraten, doch die zwei schnellen Tore nach der Halbzeit haben uns den Stecker gezogen", so der SVM-Trainer weiter.

Sein Gegenüber Zoran Golubovic beschrieb die kuriose zweite Halbzeit: "Nach den beiden Treffern hab ich das Gefühl gehabt, wir überrollen Mietingen. Im Spiel nach vorne ist es heute optimal gelaufen. Fast alles, was wir angepackt haben, ist zu einer Chance geworden, wenn nicht sogar zu einem Tor."

Dabei habe sein Team, das zuletzt drei Niederlagen in Folge kassierte, in den vergangenen Wochen gerade im Spiel nach vorne Probleme gehabt. Davon konnte in Mietingen keine Rede sein. Reck (48.), Schrode per Hattrick (56./62./75.), Maier und Schlegel sorgten für das Altheimer Schützenfest.



SVM im Internet - www.svmietingen.de

Aktuelle Berichte zu den Spielen, Bilder, Vorankündigen, Umfragen, Mannschaften und Freizeitgruppen, Chronikberichte und vieles mehr finden Sie auf unserer Homepage - Besuchen Sie uns!



Steffen Steinle



Lea Bausenhardt



Peter Tietze



Rudolf Hartmann

KATRINS VOLKSBANK

Wann, wo, wie Sie wollen: Wir sind für Sie da!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

VR-BankingApp:
So haben Sie Ihre Bank immer in der Tasche: Mit der VR-BankingApp können Sie sämtliche Bankgeschäfte auf Ihrem Smartphone erledigen. Wie genau, erklären wir Ihnen auf www.vr-li.de. Oder Sie lassen sich wie gewohnt in einer unserer Geschäftsstellen persönlich beraten.



Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Iltertal eG





Öffnung Sportheim

Unser Sportheim ist heute geöffnet.
Sein Bewirtungsteam sorgt mit seinen Bewirtungsgruppen für Ihr Wohl. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Landschlächtere Angele



Steige 1
88487 Walpertshofen
Telefon 073 53/98 04-0
Telefax 073 53/98 04-24

Heim- und Festservice

Wir bringen Ihre Getränke –
brauereifrisch und zuverlässig

Biere, Limonaden,
Mineralwasser, Fruchtsäfte,
Weine, Sekt, Spirituosen

Kronenbrauerei Paul Eble
Kirchberg 5, 88471 Laupheim
Telefon: 073 92/8345
Mail: info@laupheimer-bier.de
www.laupheimer-bier.de



Hoffnung auf ein Mietinger Comeback bestand nur kurz, als Ertle nach schöner Einzelaktion (59.) und Stefan Glutsch per Distanzschuss (62.) den 2:3-Anschlusstreffer verpassten. Ansonsten gelang Mietingen nur noch sehr wenig. "Es gab kein Aufbäumen, keinen Willen und der Gegner hat seine offensive Schlagkraft voll auf den Platz gebracht", haderte Voltenauer: "Schade, dass wir mit so einem Negativerlebnis in die Winterpause gehen müssen."

Zoran Golubovic, Trainer des FV Altheim: „Die erste Halbzeit ist wechselhaft verlaufen. Wir hatten nach dem 1:0 eine gute Phase und waren bis zum 1:1 ordentlich im Spiel. Dann ist das Spiel wieder mehr Richtung Mietingen gekippt. Dann hatten wir kurz vor der Halbzeit noch zwei Chancen. Ein gerechtes Ergebnis zur Halbzeit. Für die Jungs freut mich, dass wir nach den letzten Spielen noch mit einem Erfolgserlebnis und ohne Nachholspiel in die Winterpause gehen. Besser als heute kann es nicht laufen.“

SVM: Amann - Stumm, Burry, Glutsch (67. Tietze), Füller (89. Arnold), Rolser, D. Glaser (84. Kühner), C. Glaser, Ertle, Steinle (46. Mayer), Rodloff. - FVA: Reuter (86. Wurtshorn) - Maier, Spitzfaden, Guth, Kienle - Butscher (83. Schwörer), Reck (78. Wies), Schrode, Bücheler - Geiselhart (83. Schlegel) - Münst.

Tore: 0:1 Timo Reck (11.), 1:1 Ben Rodloff (20.), 1:2 Timo Reck (48.), 1:3 Martin Schrode (56.), 1:4 Martin Schrode (63.), 1:5 Martin Schrode (75.), 1:6 Philipp Maier (79.), 1:7 Patrick Schlegel (89.). - SR: Tolga Karaüic (Langenargen). - Z: 185



Schmerzhaftes Landung beim 1:7 Debakel

Spielberichte / -ergebnisse SVM I - Landesliga

11.03.2018 TSV Heimenkirch : SV Mietingen 0:0
SVM holt mehr als verdient einen Punkt

Der SV Mietingen hat sich in der Fußballlandesliga im ersten Pflichtspiel nach der Winterpause 0:0 vom Mitaufsteiger TSV Heimenkirch getrennt. Trotz des Auswärtspunkts rutschte der SVM in der Tabelle auf Rang elf ab, holt aber mehr als verdient einen Punkt.

„Vor dem Spiel wären wir mit einem Punkt zufrieden gewesen. Nach dem Spiel muss ich aber sagen, es wäre mehr drin gewesen aufgrund der ersten Halbzeit“, sagte SVM-Trainer Reiner Voltenauer nach dem Spiel und fügte hinzu: „Den Punkt hat sich meine Mannschaft durch eine starke kämpferische Leistung absolut verdient.“

Nach der unbefriedigenden Vorbereitung zeigte der SVM mit hohem Einsatz und Spielfreude, dass es auch anders geht. So stand die SVM-Elf von Beginn an tief und gut organisiert in der Abwehr, ließ den Gegner das Spiel machen und setzte auf gefährliche Konter. Heimenkirch hatte in der temporeichen ersten Halbzeit leichte Feldvorteile. Gefährliche Torchancen resultierten daraus aber nicht. Die erste Großchance besaß der SVM. Nach einem Freistoß von Marco Kühner ging der Kopfball von Christian Glaser knapp am TSV-Gehäuse vorbei (3.). Zwischen der 20. und 30. Minute hatte Mietingen seine beste Phase im ganzen Spiel. Kühner zwang mit einem Schuss aus 30 Metern Heimenkirchs Keeper Thomas Vogel zu einer Glanzparade (25.).



Spielte in der Startformation und zeigte eine hervorragende Leistung: Florian Arnold



Wir freuen uns den SV Mietingen 1947 e.V. bei uns begrüßen zu dürfen!

Ab sofort sorgen wir für eure Fitness.

Für alle Mitglieder des Vereins bieten wir ein spezielles Angebot, Infos dazu erhaltet ihr im Regina.

Wir wünschen den Fußballern des SV Mietingen eine erfolgreiche Saison und drücken die Daumen.



Jugendleitung und Trainer für die Saison 17/18



Jugendleiter Bernd Radnick / Stellvertreter Tini Zeitz



u. Melanie Eberle



A-Junioren Gerd Papulis, Michael Kopf, Carsten Merz und Christof Schoch (SVBa)

B 1/2-Junioren Bernd und Ute Radnick (SVM), Thomas Ruf, Marco Speidel, Klaus Baur, Andreas Miller (SVBa)

C 1/2-Junioren Robert Schmid (SVM), Tomas Roth, Markus Mast (SVBa)

D 1/2-Junioren Hans Vollmer., Ronny Hayd (SVM), Andy Friedl, Bruno Spähn, Patrik Treder (SVBa)

E-Junioren Michael Städele, Dietmar Steiner, Bernd Rapp, Reinhold Ruf

F-Junioren Attila Pop, Andreas Bokan

Bambini Sascha Essler, Sarah Klas, Rolf Becker, Armin Schlegel, Michael Klas

A-Juniorinnen Reinhold Dobler, Katharina Schick, Alex Fischer, Lukas Sulzer

B-Juniorinnen Reinhold Dobler, Katharina Schick, Alex Fischer, Lukas Sulzer

D-Juniorinnen Teresa Dobler, Marie Neuer

In der 32. Minute tauchte Maex Mast nach einem schönen Diagonalpass frei vor dem TSV-Kasten auf, schloss aber zu überhastet ab und die Chance war vorbei. Wenig später erreichte Andreas Bösch ein langer Ball, Bösch legte ab auf Glaser, der steckte das Leder zu Kühner durch und dieser scheiterte an TSV-Keeper Vogel (40.).

Nach dem Seitenwechsel baute Heimenkirch mehr Druck auf. Die Folge: Der SVM konnte nicht mehr so für offensive Entlastung sorgen wie noch in Hälfte eins. Ein Freistoß des TSV strich knapp am Mietinger Tor vorbei (47.). In der 70. Minute hatte Heimenkirch dann seine beste Chance des Spiels. Der TSV spielte sich schön bis nach vorn durch, doch Tobias Kirchmann fand in SVM-Keeper Manuel Amann seinen Meister. Im Anschluss hatte Mietingen eine Doppelchance, die Schüsse von Kühner und Mast wurden aber jeweils geblockt (76.). Die letzte Tormöglichkeit des Spiels vergab schließlich Heimenkirchs Kirchmann (78.). In der Schlussphase wurde es noch einmal hektisch, es gab einige Gelbe Karten. „Unfair war das Spiel aber zu keinem Zeitpunkt“, so SVM-Trainer Voltenauer.

Freizeitsport Info



Überblick über die Kurse 2017/18 im Internet - www.svmietingen.de

Rückblick in die Winterpause

Der SV Mietingen beendet sein Jubiläumsjahr

Bei der Jahresabschlussfeier gab es stehende Ovationen für den Vorstand Rudolf Hartmann

von Ottmar Dentler

17 Mitglieder, Funktionäre und Sportler sind bei der Weihnachts- und Jahresabschlussfeier des SV Mietingen geehrt worden.

Damit die Weihnachts- und Jahresabschlussfeier den richtigen feierlichen Rahmen hatte, dafür sorgte das kleine SVM-Blasorchester unter der Leitung von Bärbel Schuhmacher.



„In unserer 70-jährigen Vereinsgeschichte, gab es wohl selten so viel Grund zu feiern wie in diesem Jahr“, sagte der Vereinsvorsitzende Rudolf Hartmann bei seiner Begrüßung und Jahresrückschau in der vollbesetzten Mehrzweckhalle. „Deshalb lautet das Motto für unsere heutige Feier, Jubilieren in Schwarz und Weiß. Hätte mir einer am Jahresanfang gesagt, was wir in diesem Jahr alles zu feiern haben, ich hätte es nicht geglaubt“. Er führte weiter aus, „dass wir in diesem Jahr das 70-jährige Bestehen des Vereins feiern, das konnten wir noch planen, dass wir aber nach dem letztjährigen Aufstieg in die Bezirksliga ein Jahr später den Aufstieg in die Landesliga schaffen, davon hatte wohl niemand im Verein zu träumen gewagt. Auch sind wir im württembergischen Pokal so weit gekommen wie noch nie und spielten mit dem FC Wangen und dem SSV Ulm gegen Mannschaften aus der Verbandsliga und Regionalliga. Aber auch die zweite Mannschaft hat mit ihrem Aufstieg in die Kreisliga A hervorragendes geleistet“.

Assistiert vom 2. Vorsitzenden Florian Weber und den Abteilungsleitern Freizeitsport-Jugend Julia Spleiß und Fußball Christian Dobler führte Hartmann anschließend die Ehrung von verdienten Vereinsmitgliedern durch.

Geehrt wurden für 40-jährige Mitgliedschaft im Verein mit einer Urkunde: Josef Arnold und Walter Kühner.

Mit der Vereinsehrennadel in Bronze: Ralf Hofmann, Ottmar Dentler und Nicole Schuster-Klas.

Mit der Vereinsehrennadel in Silber: Reinhold Bösch.

Mit der Vereinsehrennadel in Gold: Jürgen Bochtler.

Das Deutsche Sportabzeichen in Gold erhielten: Petra Schuhmacher, Barbara Schuhmacher, Christine Oelmaier und Maria Schoch-Widmann.

Das Sportabzeichen in Silber: Julia Spleiß.

Für 300 Fußballspiele für den SVM wurde geehrt: Martin Thanner.

Für beispielhafte und außerordentliche Unterstützung des Vereins sowie Arbeit im Ehrenamt: Rudi Angele, Charlotte Dentler, Helmut Rolser und Holger Ruf.



Die größte Ehrung bekam Vorstand Rudolf Hartmann wohl aber selbst, als sich der 2. Vorstand Florian Weber bei ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein bedankte. Die 270 Anwesenden erhoben sich von ihren Sitzen und applaudierten Hartmann lange.

